

## Kontaktdaten für Träger von Kindertageseinrichtungen

### In Esslingen und Leinfelden-Echterdingen:

**Dr. Stephanie Luithardt**

Telefon: +49 (711) 93930-327

E-Mail: [esslingen.arbeitgeber@arbeitsagentur.de](mailto:esslingen.arbeitgeber@arbeitsagentur.de)

### Im Landkreis Göppingen:

**Daniela Polonyi**

Telefon: +49 (7161) 9770-193

E-Mail: [goeppingen.arbeitgeber@arbeitsagentur.de](mailto:goeppingen.arbeitgeber@arbeitsagentur.de)

### In Kirchheim und Nürtingen:

**Julia Länge**

Telefon: +49 (7022) 9214-183

E-Mail:

[kirchheim-nuertingen.arbeitgeber@arbeitsagentur.de](mailto:kirchheim-nuertingen.arbeitgeber@arbeitsagentur.de)

**Herausgeberin**

Agentur für Arbeit Göppingen

Pressestelle

September 2024

[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)

**In Kooperation mit dem  
Jobcenter Landkreis Esslingen und dem  
Jobcenter Landkreis Göppingen**



weitere Infos auch unter  
[www.baden-wuerttemberg.de](http://www.baden-wuerttemberg.de)

## Sozialpädagogische Assistenz

### Direkteinstieg Kita



# Neu: Sozialpädagogische Assistenz

Im Rahmen der Kampagne "Direkteinstieg Kita" startet die neue praxisintegrierte Ausbildung zur "Sozialpädagogischen Assistenz". Diese assistieren bei der Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder und unterstützen Gruppenleitungen. Die neue Ausbildung ermöglicht den Direkteinstieg in allen Kindertageseinrichtungen, und das bei einer attraktiven Vergütung.

## Dauer:

- Modul 1 dauert zwölf Monate und schließt mit dem Zertifikat "Schulkindbetreuer" oder "Schulkindbetreuerin" ab
- Modul 2 dauert elf Monate und kann nach Beenden des Moduls 1 absolviert werden

Beide Module führen innerhalb von 23 Monaten zur Abschlussprüfung im Beruf "Sozialpädagogische Assistentin" oder "Sozialpädagogischer Assistent".

## Voraussetzungen:

- Arbeitsvertrag
- Hauptschulabschluss
- mindestens zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung
- Masernimpfung
- Führungszeugnis

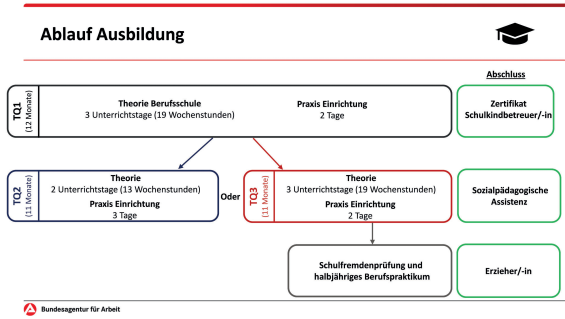
# Schneller zum Erzieher oder Erzieherin über die Sozialpädagogische Assistenz

Schon in der Kita wird der Grundstein für eine erfolgreiche Bildungskarriere gelegt. Entsprechend wichtig ist es, qualifiziertes Personal dafür zu haben.

Die Weiterbildung Beschäftigter kann unter bestimmten Voraussetzungen gefördert werden.

## Förderung:

- Die Agentur für Arbeit übernimmt bis zu 100 Prozent der anfallenden Lehrgangskosten sowie zusätzlich entstehende Fahrtkosten und Kinderbetreuungskosten
- Der Arbeitgeber bezahlt dem Arbeitnehmer / der Arbeitnehmerin ein übliches bzw. tarifliches Gehalt. Die Agentur für Arbeit gewährt dem Arbeitgeber einen Entgeltzuschuss in Höhe von bis zu 80 Prozent.



## Übrigens:

Wer über einen mittleren Bildungsabschluss, Fachhochschulreife oder über das Abitur sowie eine abgeschlossene Berufsausbildung verfügt, kann über die Ausbildung zur Sozialpädagogischen Assistenz auch den Berufsabschluss Erzieher / Erzieherin erwerben.